

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name:

Michael Peintner

[REDACTED]

Schulbildung

1974-1979: Besuch der Grundschule „Josef Bachlechner“ in Bruneck

1979-1982: Besuch der Mittelschule „Dr. Josef Röd“ in Bruneck

1982-1987: Besuch des Realgymnasiums in Bruneck

Ausbildung

1987-1992: Studium der Erziehungswissenschaften an der Universität Innsbruck

Zusatzausbildungen

1996-1997: Sexualpädagogische Ausbildung am Institut für Sexualpädagogik in Dortmund

2002-2003: Systemische Pädagogik (Jugendhaus Kassianeum, Brixen)

2004: systemorientierte Teamentwicklung (Jugendhaus Kassianeum, Brixen)

seit 1997: kontinuierliche Fortbildungen zu verschiedenen sexuologischen Themen

Berufliche Tätigkeiten

September 1991- September 1999: Leiter des Jugenddienstes Bruneck

Oktober 1999-Mai 2010: Pädagogischer Leiter der Caritas Bozen/ Ferien & Erholung

Mai 2011 – heute: Leiter eines Aufnahmezentrums für Flüchtlinge

Freiberufliche Tätigkeiten

Seit 1996: Konzipierung und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, Tagungen und anderen Projekten für Jugendliche, Eltern, Lehrer_innen, Erzieher_innen zu den verschiedensten sexualpädagogischen Themen (Schwerpunkte: Sexuaufklärung, Sexualerziehung in Familie und Schule, Medien, Pornografie, sexuelle Gewalt, männliche Sexualität, geschlechtssensible Bubenarbeit, gleichgeschlechtliche Lebensweisen und Transgender, Intersexualität)

Seit 2005: Mitarbeit bei der Erarbeitung von Aufklärungsbroschüren für Jugendliche

Seit 2005: Leiter der Schwulenberatung Südtirol

Seit 1994: Mitbegründer und Mitglied des wissenschaftlichen Südtiroler Arbeitskreises Buben- und Männerarbeit

Seit 2008: Mitglied der österreichischen Plattform „sexuelle Bildung“

Seit 2009: Mitglied der österreichischen Gesellschaft für Sexualforschung

Seit 2009: Mitarbeiter der Sexualberatungsstelle „Courage“ in Innsbruck

Seit 2009: Vorsitzende der Plattform Sexualpädagogik Südtirol

Seit 2013: Initiierung und Betreuung verschiedener Selbsthilfegruppen (Transgruppe, coming-out-Gruppe, schwule und lesbische Eltern)

Seit 2014: Initiierung und Leitung der Südtiroler interdisziplinären Expert_innengruppe „Trans*identitäten“